



Merkblatt Passerellen zum Studium Humanmedizin¹

1. Studienjahr Bachelor Humanmedizin - Anrechnung nach gutem Bachelorabschluss (Abschlussnote minimal 5.0) in Biologie, Biomedizin oder Biochemie, Biomolecular Track UZH sowie HST (Health Science and Technology) ETHZ

Der Eintritt in den Bachelorstudiengang Humanmedizin verlangt in jedem Fall einen bestandenen Eignungstest (EMS) (Anmeldung zum Medizinstudium bis 15. Februar bei <http://www.swissuniversities.ch>).

Bei gutem Bachelorabschluss (Notendurchschnitt mindestens 5.0; Bachelorabschluss vor maximal 5 Jahren) in Biologie (180 ECTS) resp. Biomedizin (180 ECTS) resp. Biochemie, Biomolecular Track (180 ECTS) UZH und Health Science and Technology (HST) ETHZ entscheidet der Vizedekan Lehre Vorklinik auf Gesuch hin über eine Anrechnung der vorherigen Studienleistungen als äquivalent zum 1. Studienjahr Bachelor Humanmedizin. Nach Massgabe der Studienplatzkapazität beschränkt sich die Zahl von Anrechnungen auf einige wenige Bachelorabsolvierende Biologie resp. Biomedizin resp. Biochemie, Biomolecular Track UZH und auf einige wenige Bachelorabsolvierende HST ETHZ.

Interessierte Studierende aus den genannten Studiengängen müssen ein entsprechendes Gesuch bis zum 1. März des geplanten Eintrittsjahres an das Studiendekanat Medizin Vorklinik stellen (Unterlagen: Kopien Leistungsausweis, Bachelor-Urkunde, Lebenslauf).

Im Falle einer Anrechnung der vorherigen Studienleistung und einer direkten Zuteilung in die Lehrveranstaltungen des zweiten Studienjahrs Bachelor Humanmedizin wird vorausgesetzt, dass fehlende Inhalte des ersten Studienjahrs Bachelor im Selbststudium nachgearbeitet werden.

Studiendekanat Medizin Vorklinik

Kontakt

Medizinische Fakultät, Universität Zürich
Studienplanung Moses Med
Sabine Studer
c/o Anatomisches Institut
Winterthurerstrasse 190
8057 Zürich
E-Mail: sabine.studer2@uzh.ch

¹ Die Passerelle-Regelung gilt nur für den Bachelorstudiengang Humanmedizin. Sie gilt nicht für den Bachelorstudiengang Humanmedizin „St. Galler Track“ bzw. „Luzerner Track“ sowie nicht für den Schwerpunkt Chiropraktik.